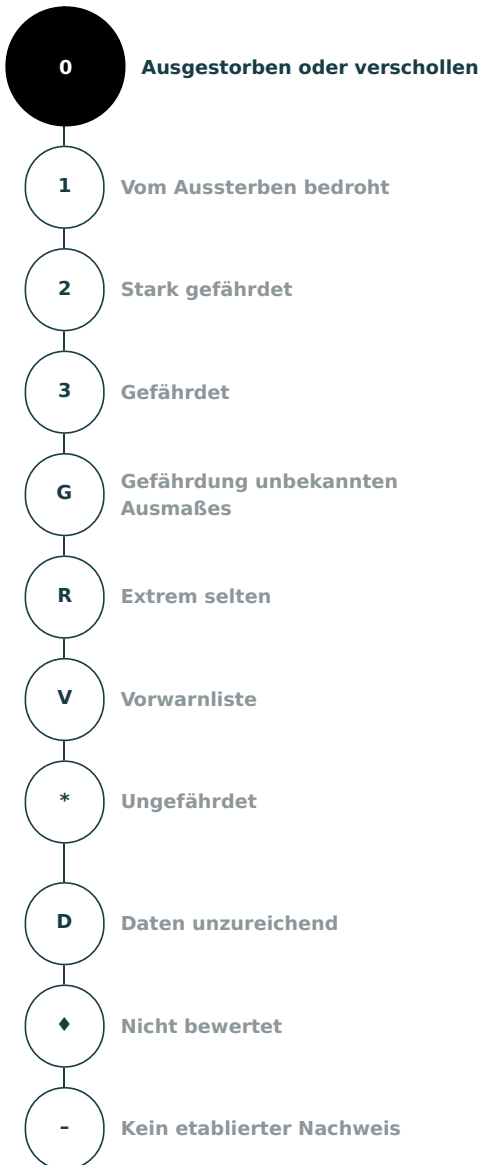


Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Onthophagus vacca (Linnaeus, 1767)</p> <p>Organismengruppe Blatthornkäfer</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation ausgestorben/verschollen</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Nicht bewertet</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. □ → □)</p>
<p>Kommentar zur Taxonomie Fast alle deutschen Meldungen von <i>Onthophagus vacca</i> sind auf <i>O. medius</i> (KUGELANN, 1792) zu beziehen (RÖßNER et al. 2010), so auch die Einstufung in der alten Roten Liste (GEISER 1998).</p> <p>Weitere Kommentare Wärmeliebende mediterrane Art, wenige ältere Funde aus Nordrhein-Westfalen: Höxter 1941, Essen-Werder 1951, auch zwei alte Belege aus Hannover: „Vahrenwald“ 1901 und „bei Hannover“ zw. 1890 und 1940, sowie je einer aus Sachsen-Anhalt: Dessau 1832 und Bayern: Umgebung München 1901-1907 (vid. Rößner). Letzter Nachweis: Hessen: Driedorf, Lahn-Dill-Kreis 1987 (HANNIG & KERKERING 2016b), keine aktuellen Funde. Jedoch wurden in den alten Bundesländern noch nicht alle Sammlungen auf die Zugehörigkeit zu den möglichen beiden Taxa geprüft.</p>
<p>Arealrand Nördlich</p>
<p>Quelle Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer (Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 189-266</p>